

bergmeistir geheisen werden, ansiczzen, und zullen eynen stollen triben stetlich mit sechs heuwern, biz daz sy damite komen durch yr erbe, und zullen alle len, dy sy selbis nicht buwen, lyen yn yrme erbe in acht huffen. Ouch zullen dyselben gewerkin, wo sy selbis tiffsten synken yn dem erbe, alle lenscheffte lyen yn funftehalben huffen, wo sy selbis nicht  
 5 bûwen wollen, und alle len, dy sy lyen in dem erbe, zullen alle lenscheffte ouch lyen yn funftehalben huffen, wo sy selbis nicht buwen wollen. Und wo sy des nicht teten, zo zal unsir herrin bergmeistir also lyen yn yrme erbe len yn acht huffen und lenscheffte yn funftehalben huffen und yn den lenen auch lenscheffte yn funftehalben huffen — (*wie S. 50 11–20<sup>f</sup>*) — bergmeistir. Ouch zullen dyselbin gewerkyn von dem Bruche yr  
 10 allirtiffstis wo sy buwen yn yrme erbe stetlich synken mit dryen heuwern. Wenne das nicht — (*wie S. 50 25–36*) — bewisunge.

Von den Hunden. Ouch bekenne wir, daz geteidingit ist und sich vorwillekort haben dy gewerkyn zcu den Hunden, uff daz sy vorbaz yr erbe yn nûn huffen haben zullen und gefriet von unsyn herrin syn, daz sy der Vordirrichezeche nach nymande  
 15 keynirleie eyginschafft geben zullen, das sy der Richezeche stolle stetlich triben zullen mit sechs heuwern, dy wile der stolle uz yrm erbe nicht komen ist, und zullen alle len, dy sy selbis nicht buwen, lyen, wer dy buwen wil yn yrme erbe, in acht huffen und nicht andirs. Ouch zullen dyselben gewerkyn, wo sy selbis tiffsten synken yn deme erbe, alle lenscheffte lyen yn funftehalben huffen, wo sy selbis nicht buwen wollen, unde alle len,  
 20 dy sy lyen yn dem erbe, zullen alle lenscheffte ouch lyen yn funftehalben huffen, wo sy selbis nicht buwen wollen, und nicht andirs. Und wo sy dez nicht teten, zo zal unsir herrin bergmeistir also lyen yn yrme erbe len yn acht huffen, lenscheffte yn funftehalben huffen und yn den lehenen ouch dy lenscheffte yn funftehalben huffen — (*wie S. 50 11–20<sup>f</sup>*) — bergmeistir. Ouch zullen dy gewerkyn von den Hunden des gestaten, daz dy gewerkyn  
 25 vom Jodenberge den tregen stollen zcu yn brengin, zo daz allirnuczlichst yrme erbe gesyn mag, und nientes nicht von yn dorumme nemen. Ouch zullen dyselbin gewerkyn von den Hunden yr allirtiff[s]tis, wo sy buwen yn dem erbe, stetlich synken mit dryen heuwern, und \*alle<sup>g</sup>) len — (*wie S. 50 24–36*) — bewisunge.

Jodenberge. Ouch bekenne wir, daz dy gewerkyn von dem Jodenberge sich des  
 30 vorwillekort haben, uff daz das sy yr erbe fry ewiklich yn nûn huffen haben zullen, daz sy zcu stunt zullen den tregen stollen angriffen und zullen den redelich fertigen. Da zullen sy dy zcu den Hunden nicht an hindern. Und were ap der bergmeistir yrkente, daz das bergwerk eyns tiffern stollen dorffte, den zullen dy gewerken abir triben nach rate und geheise des bergmeistirs und der amptlute. Unde sÿ zullen alle len, dy sy selbis nicht  
 35 buwen, lyen, wer dy buwen wil yn yrme erbe yn acht huffen. Ouch zullen dy gewerkyn, wo sy selbis tiffsten synken yn dem erbe, alle lenscheffte lyen yn funftehalben huffen, wo sy selbis nicht buwen wollen; und wo sy des nicht teten, zo zal unsir herrin bergmeistir also lyen yn yrme erbe len yn acht huffen, lenscheffte yn funftehalben huffen und yn den lenen dy lenscheffte ouch yn funftehalben huffen von unsir herrin wegin, doch

40 942. f) Nur heißt es statt Vorderrichezeche oder Richezeche (Z. 12, 15, 18) zcu dem Bruche bez. zcu den Hunden.  
 g) allen.